

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt.

Freitag, den 10. Mai 1918 nachm.

Ein Sperrversuch auf den Hafen von Ostende vereitelt.

Englische Seestreitkräfte unternahmen am 10. Mai 3 Uhr morgens nach heftiger Beschießung erneut einen Sperrangriff gegen Ostende. Mehrere feindliche Schiffe, die unter dem Schutz des künstlichen Nebels in den Hafen eindringen wollten, wurden durch das vortrefflich geleitete Feuer unserer Küstenbatterien abgewiesen. Ein alter Kreuzer liegt zusammengeschoffen außerhalb der Fahrstraße vor dem Hafen auf dem Grunde. Die Einfahrt ist völlig unbehindert.

An Deck des gestrandeten Schiffes wurden nur Boote vorgefunden. Zwei Ueberlebende waren über Bord gesprungen und sind gefangen. Nach bisherigen Ermittlungen wurden mindestens zwei feindliche Motorboote abgeschossen, ein Monitor schwer beschädigt. Der Sperrversuch ist somit völlig vereitelt. Abermals haben die Gegner Menschenleben und Fahrzeuge umsonst geopfert.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H.

Bezug
den
Pfg.
abgeho
der Post
holt direkt
ich 99 Pfg.
ist ins 5
ist. memo
iglich in
mit Auem
Festlegen
föher und
alle Post
nehmen

M

Die d
Orden
Regie

Der

Der
nlinien
trages,
o jende
Das
berstet
in Arist
dag die
an in
In
und for
schlehen
Friedens
Kap

Te
die un
vertrage
durchgef
lichen, d
verwend
zwei Ka
Kriegs
ne durc
bündeter
nicht me
in der
ben. U
Frieden
Infolge
Waffen,
bis zum
komman
ten Gebi
werden,
tet werd
Mäun
ben. T
den bis
ihre

Kap
nach Nr.
abzutrete
nen das
1913 zu
rien m
wieder a
Mächte
Ort und
feststellen
In

die nördl
gende De
des Stro
Georglar
Sorge tra
de Iswe
Gerna
ferner da
sen De
erfährt
verin, sü
meter öst
Das Sta